

Inhalt

CICERO, Die Untersuchung des glücklichen Lebens	5
ROBERT WALSER, Das Glück ist kein guter Stoff	5

I. Erkundigungen

LUDWIG WITTGENSTEIN, Die Lösung des Problems des Lebens	7
HERMANN HESSE, Das Wort Glück	9
ARISTOTELES, Welches ist das oberste aller praktischen Güter?	11
SIGMUND FREUD, Die Frage nach dem Zweck des menschlichen Lebens	12
BLAISE PASCAL, Wenn ich mich mitunter daran gemacht habe	14
MAX FRISCH, Ich bin einverstanden	15
H. C. ARTMANN, Das Glück	16

II. Suche

ROBERT WALSER, Was wollte ich gestern	19
SENECA, Vom glücklichen Leben	21
AUGUSTINUS, Was aber ist's?	40
LAO-TSE, Ich habe gehört	41
HEINRICH VON KLEIST, Aufsatz, den sicheren Weg des Glücks zu finden .	42
INGEBORG BACHMANN, Auch ich habe in Arkadien gelebt	54
APPIUS CLAUDIUS, Jeder ist seines Glückes Schmied	57
GOTTFRIED KELLER, Der Schmied seines Glücks	58
MATTIAS CLAUDIUS, Lieber Johannes	89
BRÜDER GRIMM, Hans im Glück	93

III. Ursprünge

BLAISE PASCAL, Der Mensch ist weder Engel noch Tier	99
TSCHUANG TSE, Kungfutse beim weisen Laotse	101
PAUL CELAN, Das ganze Leben	103
GEORG CHRISTOPH LICHTENBERG, Das Glück des Menschen	104
FRIEDRICH NIETZSCHE, Der höhere Mensch	105
JOHANN PETER HEBEL, Seltsamer Spazierritt	106
THEODOR FONTANE, Am Vormittag	107
MAX FRISCH, Glück	108
THEODOR FONTANE, Gott, was ist glücklich?	116
ERNST BLOCH, Das Morgen im Heute	117

IV. Spuren

LUDWIG WITTGENSTEIN, Nur, wer nicht in der Zeit	119
GOTTFRIED KELLER, Wie alt bist du jetzt?	121
PETER HANDKE, Das Klima	124
ADALBERT STIFTER, Es begann nun eine merkwürdige Zeit	125
ROBERT WALSER, Aufs Glücklichssein	128
NIKOLAIJ TOLSTOJ, Familienglück	129
MARTIN WALSER, Xaver legte sich	160
MAX FRISCH, Wie lebst Du	163
EPIKUR, Geboren sind wir nur einmal	164
DANIEL DEFOE, Ich begann nun	165
ROBERT MUSIL, Das menschliche Leben	167
PARACELUS, Ohne Zerbrechung der Ordnung	169
BERTOLT BRECHT, Die unwürdige Greisin	170
ÖDÖN VON HORVATH, Das Märchen vom Fräulein Pollinger	176

V. Träume

ANDRÉ GIDE, Das Furchtbare ist	179
JAMES JOYCE, Liebe, lüge und sei hübsch!	179
BERTOLT BRECHT, Die Ballade vom angenehmen Leben	181
HANS SACHS, Das Schlaraffenland	183
HENRY MILLER, Das Lächeln am Fuße der Leiter	187
OSCAR WILDE, Der glückliche Prinz	213
THE BEATLES, Happiness is a warm gun	224
GOTTFRIED BENN, Kokain	226
BERTOLT BRECHT, Vier Männer und ein Pokerspiel	227
JOHANN WOLFGANG VON GOETHE, Kennst du das Land	236

VI. Augenblicke

ROBERT WALSER, Es gibt Stunden im Leben	237
JOHANN WOLFGANG VON GOETHE, Warum gabst du uns die tiefen Blicke	239
AUGUSTINUS, Nachdem wir uns darüber klar geworden	241
HEINRICH VON KLEIST, Der Prinz von Homburg	242
THEODOR FONTANE, Waldemar	243
THOMAS MANN, Ein Glück	245
WOLFGANG KOEPPEN, In meiner Stadt war ich allein	259
BOETHIUS, Warum also	260
FRIEDRICH SCHILLER, Das Glück	261
JOHANN WOLFGANG VON GOETHE, Willkommen und Abschied	264
JOSEPH VON EICHENDORF, Sehnsucht	266

HERMANN HESSE, Eines Morgens erwachte ich	267
ROSA LUXEMBURG, An Sophie Liebknecht aus dem Gefängnis	271
ALAIN, Kein Vergnügen	272
JESSE THOOR, In einem Haus	273
ARISTOTELES, Wenn das alles so ist	274
JOHANN GOTTLIEB FICHTE, Anweisung zum seligen Leben	275
FRIEDRICH NIETZSCHE, Wenn ein Glück	276
GEORGE SAND, Du willst das Glück	277
MATTHÄUS 5, 3–12	278
GEORG HEYM, Mein Unglück ruht zur Zeit	279
JEAN PAUL, Wie war dein Leben und Sterben so sanft	280

VII. Enttäuschungen

JOHANN GOTTLIEB FICHTE, Wer Glückseligkeit erwartet	285
HIOBS KLAGE	287
ALBERT CAMUS, Der Mythos von Sisyphos	293
HANS MAGNUS ENZENSBERGER, Anweisung an Sisyphos	298
BOETHIUS, Was ist's also	299
GUSTAV SCHWAB, Midas	301
JOHANN CHRISTIAN GÜNTHER, Auf das Glücke	303
JOHANN WOLFGANG VON GOETHE, Harzreise im Winter	307
FRIEDRICH SCHILLER, Resignation	310
FRIEDRICH NIETZSCHE, Und also sprach Zarathustra zum Volke	311
FRANZ KAFKA, Unglücklichsein	313
KATHERINE MANSFIELD, Glück	318
SAMUEL BECKETT, Willie	335
ZBIGNIEW HERBERT, Das Land	339
KOHELETH, 1, 2–4; 2, 1	340

VIII. Glückseligkeit

THOMAS VON AQUIN, Der siebente Tag	341
HEINRICH VON KLEIST, Ich badete mich	343
JOHANNES-OFFENBARUNG	346
RAINER MARIA RILKE, Die neunte Elegie	347
RAINER MARIA RILKE, Die zehnte Elegie	350
EPIKUR, Nicht der Jüngling ist glücklich zu preisen	354
AL GHASALI, Wisse: Der Mensch ist nicht zum Scherz erschaffen	355
TAU YÜAN MING, Auf ein Buch gebeugt	357
MEISTER ECKHART, Und so erachte ich dies als besser	358
IMMANUEL KANT, Glück ist das Losungswort aller Welt	358
THOMAS VON AQUIN, Mensch auf dem Wege	359

FRANZ KAFKA, Eine kaiserliche Botschaft	360
LUDWIG HOHL, Das Unglück allein	361

EPILOG

JESAJA 2,2-4	363
NACHWORT	365
Autoren- und Quellenverzeichnis	369